



Dieser Artikel wurde ausgedruckt unter der Adresse: http://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/braunschweig_harz_goettingen/Neues-kulturelles-Leben-in-Schloss-Erichsburg_erichsburg125.html

Stand: 01.04.2014 07:10 Uhr - Lesezeit: ca.2 Min.

Neues kulturelles Leben in Schloss Erichsburg

Im frühen 16. Jahrhundert ließ Herzog Erich I. von Braunschweig-Lüneburg das Schloss Erichsburg bei Dassel (Landkreis Northeim) errichten. Doch schon seit Jahren verfällt das denkmalgeschützte Gebäude und droht sogar, einzustürzen. Seit Februar hat es nun einen neuen Besitzer: Manfred Schneider aus Heidelberg kaufte das Schloss Erichsburg aus einer Insolvenz. Nun will der 47-Jährige es gemeinsam mit einem neugegründeten Förderverein sanieren und für Veranstaltungen nutzen.

Schloss Erichsburg bekommt neue Chance



MEHR ZUM THEMA

[Architektur](#)

MEHR AUS DER REGION BRAUNSCHWEIG



[Helmstedt: Noch keine Vernehmung](#)

[möglich](#)

[Tausende fordern Solidarität mit Kobane](#)

[Tanz-WM: Finale mit Braunschweig im Sportclub live](#)

[Adeleber Sexmaschine sucht Besitzer](#)

[Treffen der Achtelfinalisten in Braunschweig](#)

[Nachrichten - Übersicht](#)

MEHR INFOS AUS DEN REGIONEN

[Braunschweig, Göttingen und Harz](#)

[Hannover und Weser-Leinegebiet](#)

[Oldenburg und Ostfriesland](#)

[Lüneburger Heide und Untere Elbe-Region](#)

[Osnabrück und Emsland](#)

Rittermahl, Hochzeiten und Märkte

Seit Jahrzehnten habe er nach einem Objekt für seine Ideen gesucht, sagt Schneider. In Dassel sei er fündig geworden und nun habe er einiges vor. "Man muss hier auf jeden Fall historische Veranstaltungen machen - wie ein Rittermahl, historische Hochzeiten und Märkte", sagt Schneider. Der Berufspilot ist Fan von historischen Ritterspielen. Aber bis das Schloss dafür genutzt werden kann, muss umfassend renoviert werden. Das Dach ist undicht, im Westflügel des Schlosses gibt es Brandschäden, der Keller ist feucht. Problematisch ist auch der Hausschwamm in der historischen Kapelle. Und Schneider warnt vor weiterem Verfall. Die Gefahr sei extrem groß - wenn jetzt nicht kurzfristig etwas passiere.

Land zog sich in den 80er-Jahren zurück

Schneider freut sich deshalb über alle, die seine Arbeit finanziell unterstützen wollen. Dassels Bürgermeister Gerhard Melching (SPD) begrüßt das Engagement "ausdrücklich". Schloss Erichsburg sei vor allem ein bedeutendes Bauwerk des Protestantismus, erklärte Melching. Es sei bedauerlich, dass sich das Land Niedersachsen durch den Verkauf in den 80er-Jahren aus der Verantwortung gezogen habe.

Dieses Thema im Programm:

Aktuell | 31.03.2014 | 16:00 Uhr

Keine Kommentare vorhanden

Schreiben Sie den ersten Kommentar zu diesem Thema